Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Freunde der Hohenemser Chor- und Orgeltage!

Den Auftakt des diesjährigen Festivals macht der Ausnahmekünstler Organist und Pianist Michael Schöch aus Innsbruck am **Freitag, 10. Oktober, 19:30** Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Karl.

Im vergangenen Jahr trat er gemeinsam mit dem Hornensemble „Rheingold Quartett“ erstmals bei den Hohenemser Chor- & Orgeltagen sehr erfolgreich auf. Da Michael Schöch das Klavier- wie auch das Orgelrepertoire auf höchstem Niveau beherrscht, ist es naheliegend, dass er ein ausgesprochen spezielles Programm spielen wird. Unter dem Titel „**Faszination B-A-C-H**“ interpretiert er Klavier- und Orgelwerke von und über J. S. Bach.

Am **Samstag** gibt es eine weitere Rarität – **Orgel plus Schlagwerk** – eine Kombination, die bei Kirchenkonzerten nicht oft zu hören ist. Die einheimischen Schlagzeuger Wolfgang Wehinger und Mathias Schmidt werden zusammen mit Domorganist Johannes Hämmerle einen sehr effekt- und klangvollen Konzertabend gestalten.

Das traditionelle **Sonntagskonzert** wird heuer erstmals von einem Gesangssolisten-Quartett des „ensemble cantissimo, Konstanz“ gestaltet. Unter dem Titel „**Renaissancegesang und Jazz-Saxofon im Dialog**“ werden selten aufgeführte Werke von Heinrich Isaac durch Jazz-Saxofonimprovisationen und Orgelwerke ergänzt. Die Gesamtleitung hat Organist und Dirigent Markus Utz.

Der Sonntagsgottesdienst am 12. Oktober, um 9:30 Uhr, wird von Helena Weber mit einer schon zur Tradition gewordenen Orgelmesse musikalisch mitgestaltet.

Wir und die Musiker freuen uns sehr auf Ihren Besuch!
Peter Amann und Christoph Wallmann

EINTRITTSPREISE 2025

Einzelkarte	Abendkasse	Vorverkauf
1. Konzert	€ 15,-	€ 13,-
2. Konzert	€ 20,-	€ 17,-
3. Konzert	€ 25,-	€ 20,-

Ermäßigung für Schüler und Studenten

1. Konzert	€ 7,-	€ 5,-
2. Konzert	€ 10,-	€ 8,-
3. Konzert	€ 12,-	€ 10,-

Abonnement für alle drei Konzerte (übertragbar): € 30,-
Kulturpassinhaber haben freien Eintritt.

Freie Platzwahl!

Karten sind an der Abendkasse und an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Hohenems: Buchhandlung „Lesezeichen“
Schweizerstraße 6, Tel: +43 (0)5576 / 72953

Tourismus & Stadtmarketing:
Hohenems, Tel.: +43 5576 71012000
Dornbirn, Tel. +43 5572 22188
Feldkirch, Tel. +43 5522 9008
Lustenau, Tel. +43 5577 81811400

Online Karten: www.orgeltage.at

Veranstalter: Stadtpfarr St. Karl, Hohenems
Tel. +43 (0)5576 72312

Informationen: www.orgeltage.at

Herzlichen Dank an:
Stadt Hohenems | Hedwig und Anton Amann
Buchhandlung Lesezeichen | Fa. TECTUM GmbH
Fa. TRO-Sport, L. Kommerell Ges.m.b.H.
Raiffeisenbank Hohenems | BUCHER Verlag GmbH, Hohenems

34. HOHENEMSER CHOR- & ORGELTAGE 2025

PFARRKIRCHE ST. KARL

1. KONZERT

Freitag, 10. Oktober 2025, 19:30 Uhr, Pfarrkirche St. Karl
Faszination B-A-C-H
Klavier und Orgel

Michael Schöch spielt Klavier- und Orgelwerke von J. S. Bach, Max Reger, Robert Schumann und Franz Liszt.

„B-A-C-H ist Anfang und Ende aller Musik“ – mit diesem künstlerischen „Credo“ hat Max Reger (1873 – 1916) immer wieder die gewaltige Bedeutung Bachs für die Musikgeschichte und speziell für sein eigenes Komponieren hervorgehoben. Mit seiner Bewunderung und Verehrung für den großen Thomaskantor reiht sich Reger ein in eine lange Tradition von Komponisten, denen die Musik von Bach Vorbild und Inspiration war.

AM BÖSENDORFER-FLÜGEL UND AN DER GOLLINI/EDSKES-ORGEL:

Michael Schöch
Innsbruck

2. KONZERT

Samstag, 11. Oktober 2025, 19:30 Uhr, Pfarrkirche St. Karl
Orgel plus Schlagwerk

Unter den Begriff Schlagwerk fallen **Rhythmusinstrumente** wie Trommeln, Becken, Tamtam, Pauken, Gong und **Melodieinstrumente** wie Röhrenglocken, Tempelblocks, Xylophon und Vibraphon. Im Zusammenklang mit der Registervielfalt der Orgel von St. Karl entwickeln sich unzählig viele interessante Klangwirkungen. Ganz besonders kommt dies beim „Konzert für Orgel und Schlagwerk“ von Harald Genzmer zum Ausdruck.

AUSFÜHRENDE:

Wolfgang Wehinger, Schlagwerk
Mathias Schmidt, Schlagwerk
Johannes Hämmerle, Orgel

Dieses Konzert findet in Zusammenarbeit mit dem ORF, Landesstudio Vorarlberg statt.

3. KONZERT

Sonntag, 12. Oktober 2025, 18 Uhr, Pfarrkirche St. Karl
Renaissancegesang und Jazz-Saxofon im Dialog

So wie der Renaissance-Hochaltar in der Pfarrkirche St. Karl kunstvoll geschnitzt ist, so kunstvoll ist der a cappella-Stil der Motetten von Heinrich Isaacs (1450 – 1517), die von einem Gesangssolisten-Quartett interpretiert werden. Einen farbigen, zeitgenössischen Kontrast zu den Werken Isaacs bilden die Improvisationen des Jazz-Saxofonisten Alessandro Smider. Als Ergänzung zu den Motetten spielt Markus Utz Orgelwerke von Hans Buchner, die früher dazu bestimmt waren, gemeinsam mit den Motetten aufgeführt zu werden.

AUSFÜHRENDE:

Iris-Anna Decker
Sopran

Jonathan Kionke
Altus

Philipp Claßen
Tenor

Roland Faust
Bass

Alessandro Smider
Jazz-Saxofon

Markus Utz
Orgel und Leitung